



Tai Chi Turnier für Anfänger in Hamburg

Entspannt Spaß haben

Wettbewerbe in Turnierform sind vielen Menschen bereits bekannt. Das allerdings auch in Entspannungstechniken ein Wettbewerb in Form eines Turnieres statt finden kann, ist dann doch eher erstaunlich.

Tai Chi hat seinen Ursprung in der chinesischen Kampfkunst und lautet in der alten Umschrift der chinesischen Zeichen Tai Chi Chuan. Dieser Begriff bedeutet grob übersetzt "die höchste Kunst der Faust" und gibt einen Hinweis auf die langwierige Entwicklung, die notwendig ist um die Bewegungskunst zu erlernen.

Im Ursprungsland China haben Tai Chi Wettbewerbe Tradition und es wird hierbei die Präsentation von Bewegungsabläufen und der Kampf unterschieden. In Deutschland findet alle zwei Jahre in Hamburg der WuWei Cup statt, der ein vergleichbares Turnier wie die chinesischen Veranstaltungen darstellt.

Der Turnierorganisator Jan Leminsky hat noch ein weiteres Format in Form des Neulinge-Turnieres erdacht, das speziell für Anfänger im Tai Chi mit maximal fünf Jahren Erfahrung und maximal einem Turnierstart gedacht ist.

"Entstanden ist die Idee ein Format für Anfänger zu erstellen aus der Einsicht, dass viele Tai Chi Praktizierende keine Vorstellung davon haben, wie man sich im Rahmen eines Formenvergleiches messen kann." Erklärt der Buchautor und Ausbilder für Schiedsrichter Jan Leminsky und lächelnd fügt er hinzu "Beim ersten Neulinge Turnier haben wir noch den Kampf mit angeboten, doch hat sich gezeigt, dass es für Anfänger besser ist sich rein im Formenbereich zu messen."

Das dieses Konzept aufgeht zeigte sich dann auch durch die aufmerksame Stille mit der am 05. September in der Sporthalle des Christianeums in Othmarschen die Präsentationen von den Zuschauern und Fachpublikum begleitet wurden.

Mehrere Vereine und Tai Chi Schulen hatten Teilnehmer geschickt, die sich in verschiedenen Kategorien verglichen haben. Die geschulten und erfahrenen Schiedsrichter Constantin Canaza Chambi und Dieter Möller bewerteten unter der Leitung von Hauptschiedsrichter Björn Hammerling ein buntes Starterfeld.

Das Turnier endete pünktlich und dann blieben Teilnehmer und Gäste noch zusammen um sich mit der Organisationsmannschaft und den Schiedsrichter auszutauschen. Viele waren begeistert von der Erfahrung und möchten in 2016 auf dem Wu Wei Cup im größeren Rahmen und mit internationaler Konkurrenz starten.

Bilder, Videos und Ergebnislisten sind auf der Website für das Turnier unter <http://www.taichi-start.de> zu finden.

Pressekontakt

Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong

Herr Jan Leminsky
Reventlowstr. 35
22605 Hamburg

wuweiweb.de
hamburg@wuweiweb.de

Firmenkontakt

Wu Wei Schule für Tai Chi und Qi Gong

Herr Jan Leminsky
Reventlowstr. 35
22605 Hamburg

wuweiweb.de
hamburg@wuweiweb.de

Die Wu Wei Schule in Hamburg bietet regelmäßigen Unterricht in Tai Chi und Qi Gong. Die eigenen Schulräume mit Garten sind vornehm gehalten. Ausbildung und Seminare runden das Programm ab.

Im Businessbereich werden individuelle Lösungen im Streßmanagement angeboten. Im Ausbildungs-programm der Wu Wei werden Kursleiter in Tai Chi Chuan und Qi Gong ausgebildet, die im Unterricht den Lehrern assistieren und dadurch für die Schüler eine sehr individuelle Betreuung ermöglichen.

Anlage: Bild

